

alten Documento vorkommt / darinn dieser Kirchen Meldung geschicht / so findet sich in unläugbaren Urkunden / daß der Name *S. Egidii* (der noch heut zu Tage bey den Frankosen und Niederländern *S. Gilles* ausgesprochen wird) nicht allein hier / sondern auch anderswo / ehmahls *S. Ilien* geheissen. Und also ist kein Zweifel / daß diese Kirche / mit Ausschliessung der vermeynten Patroninn derselben / *S. Ottilie*, nur allein in die Ehre des *S. Egidii* sey geweyhet worden.

Wenn man nun zur Westlichen Thür derselben / unter der *Orgel* / hineingehet / so findet sich alsobald zur lincken Hand die *Diaconen - Capelle* / und darauf stehen an der Nördlichen Mauer *D. Martini Lutheri*, und *D. Johannis Bugenhagens* / Bildnisse. Dann siehet man *Lorentz Ruffen* / und besser hin *Werner Bröhn* / Epitaphium, worauf die *Vorraden* oder *Calven - Capelle* folget / worinn gegen Norden 2. *Calven* und ein *Vorraden* Wapen / gegen Osten wiederum 2. *Calven* - Schilde / und gegen Westen 2. dergleichen / zum Gedächtniß *Andreas von Calven* / und seines Sohns *Wilhelms* zu sehen sind. Es hat aber diese Capelle *Fr. Gertrud* / gebohrene *Plescowen* / *Hn. Diterich Vorraden* / Bürgermeisters Wittwe / gestiftet / und 2. Vicarien darinn verordnet / deren jährliche Revenuen aus den Gütern *Stockelsdorff* und *Morn* entrichtet werden.

Unweit der *Sacristey*. (über deren Thür ein Epitaphium mit verloschener Schrift zu sehen ist /) hängt eine Gedächtniß - Tafel / welche *Gertrud* *Kebens* ihren beyden Ehemännern / *Peter Luttenbach* / und *Jochim Grönow* / setzen lassen; So siehet man auch über einer andern Thür des ehmahligen Paltoris dieser